



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

CCLXIII. Busso und Hans von Alvensleben verkaufen dem Commendisten in der Marienkirche zu Salzwedel, Henning Wickenburg, Hebungen aus Dolchow und Ceteling wiederkäuflich, am 15. Juli 1522.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55003](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55003)

druddehaluen wispel gersten In den dorpern to Brunow vnd Altmerfleue Hinrick wynterfelde vnd fynen Eruen edder dem hebbet dusses breues mit fynen vnd fynen eruen guden willen vor hundert rynsche gulden mit eynem wedderkope In pantschop vorfettet vnd vorkoft hebben, dat mick der gnante Hinrick wynterfelde bauen den vorangeteikeden houelsummen an beden, datum dusses breues, noch vifvndtwintich rynsche gulden an guder Stettiner Munte, io viervndtwintich schillinge vp illikem gulden getalt, gedan, vornuget vnud botalet heft, de ich zo vort ok In myn vnd myner Eruen nut vnd framen gebracht. Sodaner entfangunge der vifvndtwintich rynsche gulden vorwilkore ich mich vor mich vnd ok vor myne Eruen, in Crafft dusses breues, dat ich, noch myne eruen Ein van den vorangeteikeden breuen der druddehaluen wispel garsten allosen este to vns kopen willen, befundern wii schollen vnd willen erst dem genomden Hinrich winterfelden vnd fynen medetobefereuen eynes illiken breues sodann vifvndtwintich rynsche gulden an guder Stettiner Munte, io viervndtwintich schillinge vp den gulden getalt, by der lose eynes illiken vnd ock eynem Jewelkem breue vnscedelich, vor alle gutliken gelden vnd botaten vnd duet also vnd nicht anders alle tid by Eren vnd truwen wol toholdende. Tho orkunde hebbe ick ludelof, ergenomet, vor mich vnd mynen Eruen myn Ingefelgel heten hangen nedden an dussen bref, frigdage nach Quasimodogeniti, Anno Domini vefsteynhundert vnd Eynvndtwintich.

Nach dem Originale im Salzwe. Archive XVII, 49.

CCLXIII. Buffo und Hans von Alvensleben verkaufen dem Commendisten in der Marienkirche zu Salzwehel, Henning Wickenburg, Hebungun aus Dolchow und Ceteling wiederkäuflich, am 15. Juli 1522.

Wye Herrn buffzo, prauelt tho Stendall, doctor etc., Vnd Hanns vann Aluenfleue, gebroder, Geuerdes zeliger sone, Bokennenn apennbar thugende vor alswem, In Vnd myth duffzenn breue, dat wy vor vns vnd vnse eruenn vnd ock mydt fsunderliken ghebete, wittkop vnd vulborth Herrn ludeloffes, ritter, Herrn buffzenns zeliger sone, Geuerdes, ludeloffes zeliger zone, Andreas vnd vicke, vickenn zeliger szone, Agatius vnd Eliades, Albrechtes zeliger sone, alle ghenomet vann aluenfleue, tho kalue besetenn, Buffo tho erckfleue, Matthias tho kaluorde vnd Geuerdt tho gardeleghe, ock alle ghenomet vann aluenfleue, ghesedderenn vnd brodern, vor sick vnd ore eruenn recht vnd redelickenn tho eynem erfkope vorkoft hebbenn vnd vorkopenn iegenwardigenn, In krafft vnd macht duffzes breues, duffze hyr Nbabofereuen iarlicke kornn pechte, alse Nhomlickenn In dem dorppe tho Dolchow: In Hans bynder haue seuenn schepell roggenn. In Hinrick Ristedenn haue vyff schepell roggenn vnd druddehaluen schepell gerstenn groter Mathe vnd In Jacob Ristedenn haue dar suluesth eynenn schepell roggenn; in dem dorppe tho Cetelingk: in kersten grabowen haue achteyn schepell roggenn, In Hans kemmtsen haue viff schepell roggenn vnd In Arndt Titkenn haue dar suluest ock eynenn schepell gerstenn groter Mathe vnd In besunderen auher alle dhye

haue, houenn, acker, wyfke, weydhe, holtenn vnd allen thobohorungenn eyne Ifflikenn haues, Jarlikes paches dem werdighenn ernn Henninge Wickenberg, Commendistenn des altares Dionisii Inn vnser lieuenn frowenn kerkenn tho Soltwedell vnd fynenn Nbakomlinghenn, In nudt vnd behoff des Commendistenn. Dar var vnns de ghenanthe ernn Henning wickenberg Negentych vnwandelbar vulwichtighe Rynsche goldenn gulden redhe auer boreydet, thogetalt vnd vornoghet hefft vnd we wyder In vnse vnd vnser eruenn Nuthe vnd framen, dar vnns szons besth euen vnd thom fordelickestenn mher boqueme was, entrichtet vnd betalet hebbenn etc. — Vnd dat dusse vargescreuenn puncte vnd artikul infampt szunder alle bohelpp, Nigefunde, Indracht vnd arglifth in gantzen valten ghelouenn woll schollenn gheholdenn vnd nimmer wedderkamen werden, des tho eyner bouestinghe, groten glouen vnd bekantitze hebben wy herrn buffo, praueft, doctor etc., vnd Hanns van aluenfleue, also fakweldich, vnser thwiger Inghesegel vnd wy herrn ludeloff, ritter, vnd gheuerdt, ock ick andreas, also dhe oldeste, vor mick vnd mynen broder vicken, Im ghelicken ick agatius, also de oldeste, vor mick vnd mynen broder Eliades vnd wy buffo tho erkfleue, Matthias tho kaluorde vnd gheuerdt tho gardelege, alle ghenomet van aluenfleue, vpgnant, Infampt vnd eyn Ifflick besunderenn vnse Inghesegell vor vnns vnd vnse eruen, szo dat wy dussen vargescreuen kopp medde bewillet vnd gunstlich nhagegeuen hebben, withlicken hangen heten bonedden an dussen bress, Nha Cristi gebordt vnser henn vesteynbundert Jare vnd dar Nha Inn thwevndthwintigsten Jare, am Dingestdage diuisionis Apostolorum.

Nach dem Originale des Salzweßelschen Archives XXVI, 38.

CCXLIV. Gebhard von Alvensleben bekennet, von dem Gotteshause u. l. Frauen zu Salzweßel auf das ihm verpfändete Dorf Wustrow einen Nachschuß erhalten zu haben, am 1. April 1523.

Ick Geuerd von Aluenfleuen, Werners seliger sone, wanhaftig vor Gardelege, bekenne —, so vnd als in vergangnen Jaren vnd tiden Werner von Aluenfleuen, myn selger Vater, vnd Diderick von Aluenfleue, sin broder, — dem Gadeshuse vnser leuen frouen in der olden stad Soltwedel dat dorp to Wustreue mit allen synen tobeboringhen entlick, na luet guder Segel vnd breue, vor etlige genante Summe Goldes in pantscop vp eynen wedderkop verfettet hebben, vnd dar ouer eynen nuchhaftigen wille brees vnser gnedigen herschop von Brandenburg vnd Churfursten vorfordert vnd irlanget etc. Des hebben mick de ehrfamen Claues Barteldes vnd Hans Hartman, vorstender derfuluen kerken vnser leuen frouen to Soltwedel, als hute datum dessuluen, ouer sodan dorp vnd gut to Wustreue vt sunderlike ghunft vnd myner anliggenden groten noth willen, noch rede ouer togetalet, vernuget vnd wol betalet fouentich vnwandelbare vulwichtige Rynsche gold gulden, de ick so vort in myn vnd myner eruen nüt vnd framen, dar vns tom besten boquem, angelegt vnd betalet. Worumme verwillkore, rede vnde